

LIEBE MENSCHEN IN UNSEREM KREIS GROSS-GERAU,

am 14. März 2021 stehen wichtige kommunale Wahlen an. Sie haben die Chance mitzuentcheiden, wie es die nächsten Jahre im Kreis Groß-Gerau sowie in Ihren Heimatstädten und -gemeinden weitergehen wird. Für welche Projekte, welche Entscheidungen und welche wichtigen Themen möchten Sie Ihre Stimme abgeben? Der Kreis Groß-Gerau soll weiterhin weltoffen und tolerant bleiben! Unser Landkreis ist ländlich und urban zugleich, weshalb wir mit schlaun Ideen und klugen Köpfen an der Weiterentwicklung unserer Strukturen arbeiten.

Wie in den vergangenen Jahren werden wir uns weiter für die Vereinsförderung und die Modernisierung von Schulen – vor allem im digitalen Bereich – einsetzen. Wir wollen junge Unternehmerinnen und Unternehmer mit Ideen unterstützen und das Ehrenamt fördern. Uns ist es wichtig, dass Kinder und Jugendliche gute Schulabschlüsse machen, in ihrer Entwicklung bestmögliche Unterstützung erhalten – und schließlich einen guten Übergang in Ausbildung, Studium und Beruf schaffen.

Die SPD im Kreis Groß-Gerau tritt ein für soziale Gerechtigkeit, Vielfalt und gleiche Chancen für alle Mitbürgerinnen und Mitbürger.

Eine große Herausforderung kreisweit – und weltweit! – ist der Klimawandel. Unsere Kinder und Enkelkinder sollen in einer lebenswerten und gesunden Umwelt aufwachsen können. Deshalb werden wir uns verstärkt für mehr Nachhaltigkeit und Klimaschutz einsetzen. Ein Schritt in die richtige Richtung ist das Ziel, alle Busse bis 2028 CO₂-frei fahren zu lassen.

Eine neue Herausforderung für uns alle ist die Corona-Pandemie. Hier hat der Kreis bereits sehr gute Arbeit geleistet, doch die Situation wird uns noch eine Weile begleiten. Deshalb stehen wir weiterhin für eine gute medizinische Versorgung und eine krisensichere Zukunft!

Für den Kreis Groß-Gerau kandidiere ich als SPD-Spitzenkandidat. Mein Ziel ist es, dass der Kreis weiterhin verantwortungsbewusste und solidarische Entscheidungen treffen kann.

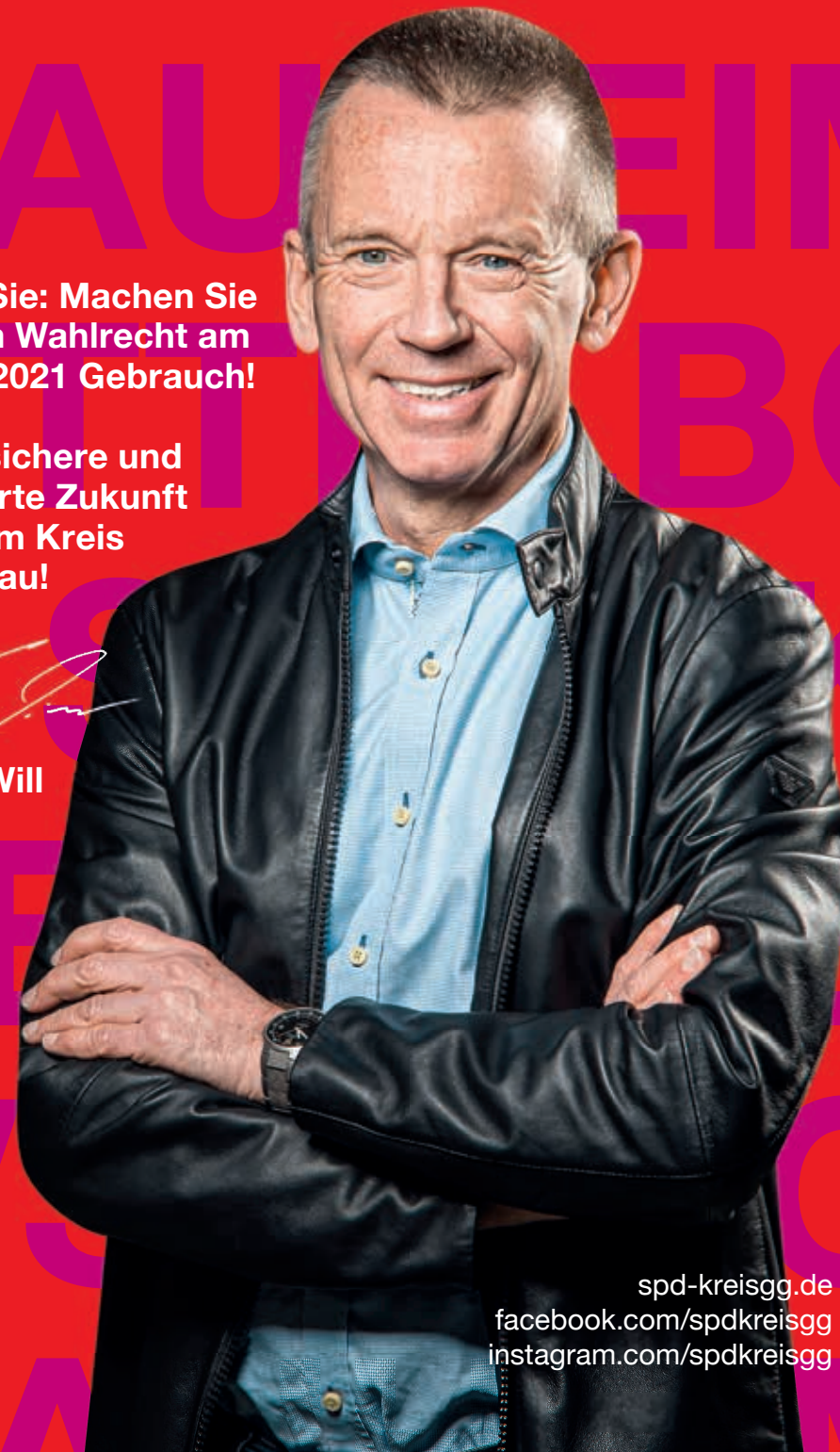
Ich bitte Sie: Machen Sie von Ihrem Wahlrecht am 14. März 2021 Gebrauch!

Für eine sichere und lebenswerte Zukunft in unserem Kreis Groß-Gerau!

Ihr



Thomas Will



STADT. LAND. SCHLÄU.

**IHRE KANDIDATINNEN
UND KANDIDATEN
FÜR DEN KREIS
GROSS-GERAU**

spd-kreisgg.de
facebook.com/spdkreisgg
instagram.com/spdkreisgg



Anja Kriesten
Raunheim
Listenplatz 16
52 Jahre,
Beamtin



Evi Ntasiopoulou
Kelsterbach
Listenplatz 18
60 Jahre,
Bürokauffrau



Giorgio Nasseh
Raunheim
Listenplatz 19
32 Jahre,
Speditionsleiter



Berivan Tayboga
Kelsterbach
Listenplatz 38
29 Jahre,
Hausfrau



Kurt Linnert
Kelsterbach
Listenplatz 45
68 Jahre,
Pensionär



Werner Goy
Kelsterbach
Listenplatz 58
58 Jahre,
Key-Account-
Manager



Erhard Engisch
Kelsterbach
Listenplatz 68
74 Jahre,
Bürgermeister
a.D.



Tzaner Tzampaz
Kelsterbach
Listenplatz 75
24 Jahre,
Student

STADT. LAND. SCHLAU.

DER UNTERMAIN: RAUNHEIM UND KELSTERBACH

Bildung wird bei uns ganz „groß“ geschrieben. In Kelsterbach baut die Stadt die Ganztagsbetreuung kontinuierlich aus, an der Gesamtschule entsteht für knapp 40 Millionen Euro ein neues Schulzentrum einschließlich Turnhalle. In Raunheim haben wir vor einem Jahr den Bau einer zweiten Grundschule beschlossen, um allen Kindern noch bessere Möglichkeiten zu geben. Mehr Ganztag mit Mittagessen „bio und regional“ sind die nächsten Schritte, ebenso wie der weitere Ausbau der Schulsozialarbeit.

Die Radwege am Main wurden ausgebaut, jetzt kann man problemlos und sicher von Mainz bis nach

Frankfurt fahren – die Abschnitte in Kelsterbach und Raunheim zählen zu den schönsten auf der Strecke. Vorbei führen sie auch am Gewerbegebiet Mönchhof, einem Vorzeigeprojekt interkommunaler Zusammenarbeit.

In den kommenden Jahren wollen wir den öffentlichen Nahverkehr weiter ausbauen, um noch bessere Zeitzakte anbieten zu können. In Kelsterbach wird dazu gemeinsam mit dem Rhein-Main-Verkehrsverbund (RMV) das „On-Demand-Projekt“ gestartet. Ein bundesweit beachtetes Pilotprojekt eines zusätzlichen Nahverkehrsangebotes. Alle Busse in unserer Region werden zukünftig mit Wasserstoff betrieben.

BRIEFWAHL – SO GEHT‘S

Wegen der Corona-Pandemie ist Briefwahl ein nützliches Mittel, um Kontakte zu vermeiden. In der Regel beginnen Städte und Gemeinden am 1. Februar 2021 mit der Ausgabe von Wahlscheinen und Briefwahlunterlagen. Spätestens bis zum 21. Februar muss Ihnen Ihre Wahlbenachrichtigung zugesendet werden. Damit können Sie in den meisten Städten und Gemeinden Ihre Briefwahlunterlagen auch über die Homepage ihrer Stadt bzw. Gemeinde oder auch telefonisch beantragen.

Dann bekommen Sie den Briefwahlschein und eine Erläuterung, wie die Briefwahl funktioniert und welchen Zettel Sie in welchen Umschlag stecken müssen. Bis spätestens 12. März 2021 um 13 Uhr können Sie Wahlscheine und Briefwahlunterlagen beantragen.



SO WÄHLEN SIE RICHTIG

Am besten Sie machen Ihr Kreuz oben auf der SPD-Liste. So geht keine Ihrer Stimmen für die SPD verloren. Wenn Sie einzelne Kandidatinnen und Kandidaten besonders unterstützen wollen, machen Sie 3 Kreuze neben die entsprechenden Namen. Die zusätzlichen Kreuze dürfen Sie auch dann machen, wenn Sie das Listenkreuz bei einer anderen Partei gemacht haben. Sie dürfen nur insgesamt nicht mehr als 71 Stimmen vergeben, sonst ist Ihr Wahlzettel ungültig.

3	SPD	
301		
302		
303		

